



Offenes und selektives Verfahren

Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Planerleistungen

TEIL A

Projektbezeichnung: Eidgenössisches
Ausbildungszentrum
Schwarzenburg (EASZ)
Ausbau und Sanierung

Projektnummer: DNA-A/ 8671

Projektleiter Bauherr: Beatrice Gföllner

Kreditnummer: V8100.01.16.131

1 Übersicht

A Allgemein

A.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers:

Name: armasuisse Immobilien

z. Hd. von: Marianne Zürcher **E-Mail:** marianne.zuercher@armasuisse.ch

Adresse: Blumenbergstrasse 39 **Telefon:** +41 58 463 54 84

PLZ/Ort: 3003 Bern **Fax:**

Land: CH **.....**

A.2 Unterlagen sind bei folgender Adresse erhältlich:

Name: www.simap.ch

z. Hd. von: **E-Mail:**

Adresse: **Telefon:**

PLZ/Ort: **Fax:**

Land: CH **.....**

Die Unterlagen müssen unter www.simap.ch heruntergeladen werden.

A.3 Angebote sind an folgende Adresse zu senden:

Name: armasuisse Immobilien

z. Hd. von: Gföllner Beatrice **E-Mail:** beatrice.gfollner@armasuiss
e.ch

Adresse: Blumenbergstrasse 39 **Telefon:** +41 58 464 60 43

PLZ/Ort: 3003 Bern **Fax:**

Land: CH **.....**

A.4 Art des Auftraggebers (Bauherr):

Bund (zentrale Bundesverwaltung)

A.5 Verfahrensart:

Offenes Verfahren.

A.6 Datum, ab welchem im selektiven Verfahren mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe zu rechnen ist:

A.7 Auftragsart:

Dienstleistung.

A.8 Verfahren nach GATT/WTO:

Ja.

B Auftragsgegenstand

B.1 Produktklassifikation (CPC):

CPV-71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogenen Leistungen

B.2 Projekttitel (Kurzbeschreibung) der Beschaffung:

Eidgenössisches Ausbildungszentrum Schwarzenburg (EAZS) Ausbau und Sanierung

B.3 Aktenzeichen / Projektnummer:

DNA-A/8671

B.4 Nummer des Gemeinschaftsvokabulars (CPV):

CPV-71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogenen Leistungen

B.5 Detaillierter Aufgabenbeschreibung:

Die bestehenden Gebäude A/KE, C/VH, G+F/WG und WH, werden saniert und den Bedürfnissen entsprechend innen baulich und technisch angepasst.

Das Gebäude B/KG wird ganzheitlich saniert inkl. der kompletten Gebäudehülle und den Bedürfnissen entsprechend innen baulich und technisch angepasst.

In allen Gebäuden muss die Wärmeverteilung kontrolliert und falls nötig saniert werden.

Neu wird eine Fahrzeughalle mit Ausbildungsturm und angrenzendem Sport- und Helikopterlandeplatz erstellt.

In der Umgebung werden eine neue Anlieferungsfläche, gedeckte Wegüberdeckung, Parkplätze für Elektrofahrzeuge und Anpassungen der Nebengebäuden 4A und 4B vorgesehen.

Schulungsgebäude A/KE

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Innenausbau 6 Schulungsräume: Boden, Wände und Decke
- Anpassung Lagerraum Spitalbettzimmer
- Regieraum mit 3 Boxen, schalldicht, Tageslichtbelichtet
- Warenlager Hotelbetrieb
- Anschluss Gebäude an Notstromversorgung
- Bestehende Wärmeverteilung kontrollieren und anpassen
- Wärmeverteilung 6 Schulungsräume

Schulungsgebäude B/KG

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Gebäudehülle: Dach, Fenster inkl. Beschattung, Fassade und Blitzschutz
- Erdbebensicherheit
- Bodenheizung
- Haustechnik (Lüftung/Klima, Elektro)
- Innenausbau gesamtes Gebäude (Boden Wände und Decke)
- Sanitäranlagen Toilette, Garderobe, Dusche
- Bestehende Wärmeverteilung kontrollieren und anpassen

Teilprojekt 2: Betriebliche Anforderungen

- Polycom, Polyalert
- Schulungsräume / Regieräume

Teilprojekt 3: Neubau

- Gedeckter Ausbildungsstandort für Mobile Führung Front (LKW zirka 16m)

Restaurant/Auditorium Gebäude C/VH

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Haustechnik (Lüftung/Klima/Heizung)
- Kälteanlage
- Fluchttreppe
- Ersatz Windfang-Rahmen (als Fluchtweg und Entrauchungsöffnung ausgerüstet)
- Elektro Arealverteilung
- Bestehende Wärmeverteilung kontrollieren und anpassen
- Erdbebensicherheit

Teilprojekt 2: Betriebliche Anforderungen

- Innenausbau (Umnutzung Wohnen zu Sport und Freizeit)
- Überdachung Terrasse

Bürogebäude D/BG

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Bestehende Wärmeverteilung kontrollieren und anpassen

Unterkunft Gebäude E/UK

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Bestehende Wärmeverteilung kontrollieren und anpassen

Unterkunftsräume Gebäude F+G/WG

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Erdbebensicherheit
- Haustechnik
- Umbau 2-Bett Zimmer in 1-Bett Zimmer mit Nasszellen
- Neue Terrasse im UG an Hotelzimmer mit erhöhtem Platzbedarf
- Innenausbau
- Wäscheabwurf über alle Etagen bis ins UG
- Bestehende Wärmeverteilung kontrollieren und anpassen

Wohnhaus Nr.6 WH

Teilprojekt 1: Sanierung/Instandsetzung:

- Gebäudehülle: Dach, Fenster, Fassade
- Haustechnik
- Innenausbau
- Aussenbereich (Terrasse)
- Treppe Zugang zu Terrasse

Neue Fahrzeughalle FzH mit Ausbildungsturm

Teilprojekt 3: Neubau FzH

- Fahrzeughalle mit Vordach und Photovoltaikanlage
- Einbruchmeldeanlage
- Ausbildungsturm für Technische Hilfe
- Vorplatz

Umgebung

Teilprojekt 2: Betriebliche Anforderungen

- Gedekte Wegüberdeckung inkl. Wegbeleuchtung

Teilprojekt 3: Neubau

- Rückbau Baupiste
- Ersatzfläche Sportplatz inkl. Beleuchtung und Heliport
- Nutzungsänderung Stallungen evtl. Ausbildung indoor/outdoor
- Umschlagplatz und Anlieferung
- Installationen für Elektrofahrzeuge

B.6 Ort der Dienstleistungserbringung:

EAZS Schwarzenburg, Kilchermatt 2, 3150 Schwarzeburg

B.7 Aufteilung des Auftrages in Lose:

Eine Aufteilung des ausgeschriebenen Auftrages in verschiedene Lose ist

- ☒ nicht vorgesehen.
- ☐ vorgesehen und zwar wie folgt:
- Los 1

Nein

B.8 Varianten zugelassen:

Nein.

Die Amtsvariante ist in jedem Falle vollständig einzureichen.
Preisvarianten sind ausgeschlossen.

B.9 Teilangebote zugelassen:

Nein.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt einzureichen. Abänderungen am Angebotstext sind nicht zulässig.
Teilangebote sind ungültig und scheiden aus der Bewerbung aus.

B.10 Fristen und Termine:

Bemerkungen: Das Vorhaben ist momentan im Immobilienprogramm VBS 2021 eingestellt. dabei gelten folgende Rahmentermine:

Projektierungsbeginn	Mai 2019
Phase 31.	Abgabe Vorprojekt inkl. Kostenschätzung (+/- 15%): 31.12.2019
Phase 32	Abgabe Bauprojekt inkl. Kostenvoranschlag (+/-10%): 31.08.2020
Phase 33	Einreichen zivilies Baugesuch: 31.12.2020
Botschaftsjahr 2021	parlamentarischer Entscheid
Phase 4 + 5	Ausschreibung und Realisierung ab Sommer 2022 (vorbehältlich Kreditgenehmigung)

Sollte das Botschaftsjahr um ein oder mehrere Jahre nach hinten verlegt werden, so verschieben sich die Termine sinngemäss.

C Bedingungen

C.1 Allgemeines:

Auf das vorliegende Vergabeverfahren finden das Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB; SR 172.056.1) und die dazugehörige Verordnung (VöB; SR 172.056.11) sowie die vorliegenden Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Bauaufträge Anwendung.

Das Angebot ist während 6 Monaten ab dem für die Einreichung des Angebotes vorgesehenen Termins verbindlich.

C.2 Vergütungsart:

Gemäss Ziffer 4.1/4.2 des vorgesehenen Planervertrages. Die Angaben sind auf dem **Formular 7 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu machen.

C.3 Finanzielle Modalitäten:

Gemäss Ziffer 5.1 des vorgesehenen Werkvertrages.

C.4 Preisänderungen infolge Teuerung:

Gemäss Ziffer 4.4 des vorgesehenen Planervertrages.

C.5 Nebenkosten:

Gemäss Ziffer 4.3 des vorgesehenen Planervertrages.

C.6 Bietergemeinschaften:

Zugelassen.

Zugelassen nur als Generalplanerteams in nachstehender Zusammensetzung. Ein Anbieter hat die technische und administrative Federführung im Sinne der Geschäftsführung unter Angabe der Geschäftspartner zu übernehmen

BKP 290 Generalplaner Gesamtleiter
BKP 291 Architekt
BKP 292 Bauingenieur
BKP 293 Elektroingenieur
BKP 294 HLKK Ingenieur
BKP 295 Sanitär Ingenieur

Die Teilnahme in mehreren Bietergemeinschaften ist für alle Fachplaner gestattet.

C.7 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

Keine

C.8 Schlusstermin für die Einreichung:

☐ des Antrags auf Teilnahme (im selektiven Verfahren):

☒ der Angebote:

Datum: 01.04.2019 (Datum des Poststempels)

Angebote an folgende Adresse liefern:

armasuisse Immobilien

Fachbereich Baumanagement Mitte

Gföllner Beatrice

Blumenbergstrasse 39

3003 Bern

Formvorschrift:

A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen Poststelle). Die Anbieter bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Auf dem Couvert ist neben der Projektbezeichnung deutlich der Vermerk „Nicht öffnen – Offertunterlagen“ anzubringen

Persönliche Abgabe:

Die Abgabe hat bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin während der Öffnungszeiten der Loge (07:15 – 11:45 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung zu erfolgen.

Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz:

Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben.

Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per Fax der Beschaffungsstelle zu senden.

C.9 Sprachen für Angebote:

Deutsch

D Andere Informationen

D.1 Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder:

Keine

D.2 Geschäftsbedingungen:

Gemäss den Allgemeinen Vertragsbedingungen KBOB für Planerleistungen, Ausgabe 2015.

D.3 Verhandlungen:

Vorbehalten

D.4 Verfahrensgrundsätze:

Gemäss Art. 8 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen, BöB. Die entsprechende Selbstdeklaration auf **Formular 2 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) im Anhang** ist **zu unterzeichnen** und einzureichen.

D.5 Vertraulichkeit:

Der Auftraggeber und der Anbieter behandeln alle Angaben vertraulich, die weder offenkundig noch allgemein zugänglich sind.

D.6 Sonstige Angaben:

D.6.1 Fragestellung / Fragebeantwortung:

Fragen sind in deutscher Sprache unter www.simap.ch im „Forum“ bis am 01.03.2019 einzureichen. Sie werden bis am 11.03.2019 allen Bezüglern der Ausschreibungsunterlagen gleichlautend unter www.simap.ch im „Forum“ beantwortet. Nach dem 01.03.2019 eintreffende Fragen werden nicht mehr beantwortet.

D.6.2 Beurteilungsgremium

- Beatrice Gföllner, armasuisse Immobilien Projektleiterin Bauherr
- Ronald Wüthrich, armasuisse Immobilien, Leiter Baumanagement Mitte
- Bernhard Stämpfli, Architekturbüro SKS AG

Beim Ausfall einer Person ist die Stellvertretung mit der entsprechenden Funktion sichergestellt

D.6.3 Vorbehalten bleiben die Beschaffungsreife des Projektes sowie die Verfügbarkeit der Kredite.

D.6.4 Die Ausschreibung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben.

D.6.5 Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich

D.6.6 Ausschluss Vorbefassung:

Gemäss VöB Art. 21 sind die folgenden an der Vorbereitung des Ausschreibungsgegenstandes beteiligten Firmen von der Teilnahme als Gesamtleiter sowie als Subplaner ausgeschlossen:

- SKS Architekten AG, Bern
- Gartenmann Engineering AG, Bern
- Boess+Partner AG, Bern
- Ingenieurbüro Riesen AG, Bern

D.6.7 Offizielle Publikationsorgan: www.simap.ch elektronische Publikation ist massgebend.

D.6.8 Aufwendungen für weitere Spezialisten und Planer sind in das Honorar einzurechnen. Es werden **keine** zusätzlichen Vergütungen für weitere Spezialisten und Planer bezahlt

Gestützt auf Art. 13, Abs. 1 lit. I VöB behält die Auftraggeberin sich das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den vorliegenden Grundauftrag beziehen, nach dem freihändigen Verfahren zu vergeben.

2 Einzureichende Angebotsunterlagen und deren Gliederung

Einzureichen sind die nachfolgenden Angebotsunterlagen gemäss **Teil B (KBOB-Dokument Nr. 11)** [ist ein Kästchen vorangestellt, nur falls angekreuzt], vollständig ausgefüllt 1x ausgedruckt auf Papier und 1x auf USB-Stick.. Es sind die vorgegebenen Formulare zu verwenden:

- ☒ Angaben zum Anbieter (Formular 1)
- ☒ Selbstdeklaration (Formular 2)
- ☒ Referenzen Anbieter (Formular 3)
- ☒ Referenzen Schlüsselperson (Formular 4)
- ☒ Auftragsanalyse (Formular 5)
- ☒ Organisation (Formular 6)
- ☒ Honorarangebot (Formular 7)
- ☒ Weitere Unterlagen:
 - Bestimmungen des Auftraggebers über den Datenaustausch

Abänderungen der vom Bauherrn abgegebenen Unterlagen sind nicht zulässig; entsprechende Angebote können vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Varianten, falls gemäss Ausschreibungstext zulässig, sind ausdrücklich als solche zu bezeichnen und zusätzlich zum Grundangebot gesondert einzureichen.

3 Beurteilungskriterien

3.1 Eignungskriterien

Vom Anbieter **mit Offerteingabe** zu liefernde Nachweise:

Technische Leistungsfähigkeit:

- ☒ Referenzen des Anbieters über die Ausführung von 1 mit der vorgesehenen Aufgabe vergleichbaren realisierten Projekten (insbesondere bezüglich Kosten) in den letzten 10 Jahren.

Für Architekt, Gesamtleiter/Kostenplaner

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung, Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber).

Für Bauingenieur:

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über:

Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung, Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)

Für Elektroingenieur, HLKK Ingenieur, Sanitäringenieur:

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung, Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber).

Für Bauphysiker, Akustikplaner:

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 3.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung, Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber).

Jahren.

Für die Angaben ist das **Formular 3 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu verwenden.

- ☒ Ausreichende und geeignete personelle Ressourcen zur termingerechten Realisierung des Bauvorhabens. Der Nachweis ist auf dem **Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu erbringen.

- ☒ Weitere Nachweise:

– Referenzen des Gesamtleiters sowie des stellvertretenden Gesamtleiters in der Funktion als Gesamtprojektleiter resp. stellvertretenden Gesamtprojektleiters:

Ausbildung/ Berufserfahrung (min. 10 Jahre)

Nachweis der mehrjährigen Erfahrung (min. 5 Jahre) in der Leitung von Planungs- und Ausführungsteams in grossen Projekten.

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den

letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung, Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)

– Referenzen der Bauleitung vor Ort

Ausbildung/ Berufserfahrung (min. 10 Jahre)

Nachweis der mehrjährigen Erfahrung (min. 5 Jahre) in der Bauleitung vor Ort in grossen Projekten.

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung, Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)

- Für die Angaben ist das Formular 4 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) zu verwenden.

- Auftragsanalyse:

Der Anbieter verfasst eine Auftragsanalyse unter Berücksichtigung der folgenden Themen bzw Kapitel :

- Situationsanalyse Ist/Soll
- Chancen/Risiken, Stärken/Schwächen
- Wechselnde Anforderungen der Auftraggeberin (z.B. laufende Planung, Änderung des Mengengerüsts)
- Aufbau-/Ablauforganisation- und Koordination (z.B. straffe Führung des Planungsteams, Kontinuität in den SIA Phasen)
- Verbindlichkeit der Kosten
- Verbindlichkeit der Termine/kritischer Pfad (z.B. Wichtigkeit der Baustellenplanung)
- kritische Erfolgsfaktoren
- PQM in Bezug auf die Vorgaben der Auftraggeberin

- Für die Angaben ist das Formular 5 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) zu verwenden

- Projektbezogenes Organigramm:

Projektbezogenes Organigramm des Anbieters. Darstellung der Organisation und Struktur des Anbieters und seiner Subplaner mit Nennung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen und deren Funktion sowie Erläuterung der gewählten Projektorganisation, vorgesehenen Sitzungsgremien und Konfliktmanagement inkl. der kritischen Erfolgsfaktoren.

- Für die Angaben ist das Formular 6 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) zu verwenden

- Bestätigung des Anbieters mit seiner Unterschrift, dass im Falle der Auftragserteilung die in den Ausschreibungsunterlagen beiliegenden Richtlinien CAD-Daten vollumfänglich erfüllt werden, resp. die Daten und Dokumente in der verlangten Qualität der armasuisse Immobilien übergeben werden. Die armasuisse behält sich vor, einen Test (Erstellen eines dxf - Test) vor der Zuschlagserteilung von den Anbietern zu verlangen. Dieser Test ist zwingend zu bestehen. Es wird darauf hingewiesen, dass nur Planungsbüros, die den entsprechenden Test bestehen, für den Zuschlag in Betracht kommen. Die Bestätigung erfolgt mit der rechtsgültigen Unterzeichnung des Angebotes

Vom Anbieter **auf Aufforderung** der Auftraggeberin im offenen und selektiven Verfahren **nach Offerteingabe** und vor dem Zuschlag zu liefernde Nachweise:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- ☒ Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als drei Monate).
- ☒ Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister (nicht älter als drei Monate).
- ☒ Gültige Versicherungsnachweise oder Absichtserklärung des vorgesehenen Versicherungsunternehmens, bei Vertragsabschluss eine Betriebshaftpflichtversicherung mit dem Unternehmer bzw. der Arbeitsgemeinschaft abzuschliessen.
- ☒ Weitere Nachweise:
 - Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV/IV/EO/ALV
 - Aktuelle Bestätigung SUVA/ESTV

- ☐ Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise einzuverlangen:

—

3.2 Zuschlagskriterien

Kriterien	Gewichtung in % (G)	Subkriterien in %	Note (N)	N x G = P max. Punktzahl
Z1 Referenzen Anbieter (Formular 3)	10%			
Z2 Referenzen der Schlüsselpersonen (Formular 4)	10%			
Z3 Umgang mit Ressourcen Formular 1)	10%			
Z4 Organisation (Formular 6)	10%			
Z5 Auftragsanalyse (Formular 5)	20%			
Z6 Preis	40%			
Total	100%			

Nachweise Zuschlagskriterien

Z1 Referenzen des Anbieters Referenzen der Firma

Für Architekt/Gesamtleiter, Kostenplaner

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung. Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)

Für Elektroingenieur, HLKK Ingenieur, Sanitäringenieur:

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung. Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)

Für Bauphysiker, Akustikplaner:

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 3.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung. Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber).

Für Bauingenieur:

1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung. Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber).

Für die Angaben ist das **Formular 3 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11)** zu verwenden.

Z2 Qualifikation Schlüsselperson/en	<p><u>Referenzen des Gesamtleiters sowie des stellvertretenden Gesamtleiters in der Funktion als Gesamtprojektleiter resp. stellvertretenden Gesamtprojektleiters:</u> <u>Ausbildung/ Berufserfahrung (min. 10 Jahre)</u> <u>Nachweis der mehrjährigen Erfahrung (min. 5 Jahre) in der Leitung von Planungs- und Ausführungsteams in grossen Projekten.</u> <u>1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung.</u> <u>Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)</u> <u>Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)</u></p> <p><u>Referenzen der Bauleitung vor Ort</u> <u>Ausbildung/ Berufserfahrung (min. 10 Jahre)</u> <u>Nachweis der mehrjährigen Erfahrung (min. 5 Jahre) in der Bauleitung vor Ort in grossen Projekten.</u> <u>1 vergleichbares Projekt von mindestens CHF 10.0 Mio. Bausumme BKP 1-9 (abgeschlossen in den letzten 10 Jahren) mit Angaben über: Zeitraum, Investitionsvolumen, ausgeführte Arbeiten/Leistungen der Unternehmung.</u> <u>Erläuterung Resultat, Begründung des Anbieters zur Auswahl dieses konkreten Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)</u> <u>Referenzprojektes und zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson der Referenzstelle (Referenz Auftraggeber)</u></p> <p>—</p> <p>Für die Angaben ist das Formular 4 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) zu verwenden.</p>
Z3 Umgang mit Ressourcen	Ausreichende und geeignete Personelle Ressourcen zur termingerechten Realisierung des Bauvorhabens. Der Nachweis ist auf dem Formular 1 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) einzureichen
Z4 Organisation	Darstellung der Organisation und Struktur des Anbieters und seiner Subplaner mit Nennung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen und deren Funktion sowie Erläuterung der gewählten Projektorganisation, vorgesehenen Sitzungsgremien und Konfliktmanagement inkl. der kritischen Erfolgsfaktoren. Gemäss Formular 6 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) einzureichen.
Z5 Auftragsanalyse	<p>Der Anbieter verfasst eine Auftragsanalyse unter Berücksichtigung der folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Situationsanalyse Ist/Soll • Chancen/Risiken, Stärken/Schwächen • Wechselnde Anforderungen der Auftraggeberin (z.B. laufende Planung, Änderung des Mengengerüsts) • Aufbau-/Ablauforganisation- und Koordination (z.B. straffe Führung des Planungsteams, Kontinuität in den SIA Phasen) • Verbindlichkeit der Kosten • Verbindlichkeit der Termine/kritischer Pfad (z.B. Wichtigkeit der Baustellenplanung) • kritische Erfolgsfaktoren • PQM in Bezug auf die Vorgaben der Auftraggeberin <p>Gemäss Formular 5 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11) einzureichen</p>

Z6 Preis

Offeriertes Honorar netto inkl. MWST gemäss Angaben auf dem Phase 31, 32 und 33 werden mittels Pauschale angegeben
Phase 41 – 53 ist der GP Faktor in % massgebend

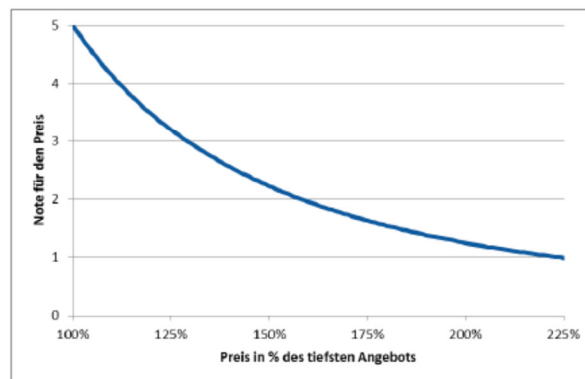
Formular 7 (Teil B, KBOB-Dokument Nr. 11).

Jedes Kriterium wird mit einer Note (N) zwischen 0 - 5 in Schritten von ganzen Punkten bewertet. Anschliessend werden pro Kriterium die Wertungen mit den Gewichtungen (G) multipliziert. Das Angebot mit der höchsten Punktzahl (P) erhält den Zuschlag.

Bewertung Preis

Die Bewertung des Preises erfolgt nach folgender Bewertungsmethode:

$$\text{Note} = \frac{(\text{Preis tiefstes Angebot})^2}{(\text{Preis Angebot } x)^2} \times 5$$



Bewertung übrige Kriterien

Punkte	Bezogen auf die Erfüllung der Kriterien	Bezogen auf die Qualität der Angaben
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung
4	Gute Erfüllung	Qualitativ gut
3	Genügende Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
2	Ungenügende Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt
1	Sehr schlechte Erfüllung	Ungenügende, unvollständige Angaben
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben

Im Text wird der Übersichtlichkeit halber für Funktionsbezeichnungen immer die männliche Form gewählt. Die Aussagen gelten in gleicher Form auch für Funktionsträgerinnen.